

INFORMATION FÜR MENTEES

Politik Mentoring Programm des Landes NÖ

Sie haben Interesse an der Teilnahme am Politik Mentoring Programm des Landes NÖ als Mentee? Die folgenden Fragen und Antworten sollen Ihnen helfen, sich zu entscheiden.

Ist das Politik Mentoring Programm des Landes NÖ für mich geeignet?

Das Programm richtet sich an Frauen in Niederösterreich, die von erfolgreichen Vorbildern in der Politik lernen wollen – aktive Gemeinderätinnen, ehrenamtlich in der Gemeindepolitik engagierte Frauen sowie Frauen, die eine politische Funktion anstreben.

Ist Anstreben einer politischen Funktion Voraussetzung für die Programmteilnahme?

Die Initiative Politik Mentoring hat sich zum Ziel gesetzt, den Anteil an Frauen in der Politik zu erhöhen. Eine Teilnahme am Politik Mentoring Programm ist daher Frauen vorbehalten, die tatsächlich eine politische Funktion anstreben. Für andere Interessentinnen empfehlen wir die Teilnahme am Regionalen Mentoring Programm des Landes NÖ, das berufs- und funktionsunabhängig Mentorschaften für Frauen vermittelt.

Wie sehen die organisatorischen Rahmenbedingungen für eine Teilnahme aus?

- **Anmeldung als Mentee** bis 30. September 2016
- **Dauer der Mentorschaft:** ein Jahr
- **Einstiegsgespräch für Mentees:** 12. Oktober 2016, 18:30 Uhr in St. Pölten
- **Auftaktveranstaltung mit MentorInnen** am 16. November 2016, 18:30 Uhr in St. Pölten
- **Mentoring-Lounge:** regelmäßige Treffen zur Vermittlung von politischem Know-how und zum Erfahrungsaustausch
- **Teilnahme** an speziell für das Programm entwickelten Seminaren am 27. Jänner 2017 sowie am 7. und 8. April 2017
- **Optionale Teilnahme** an Seminaren des Regionalen Mentoring Programms
- **Begleitende Evaluierung** der Mentorschaften und des Programms
- **Abschlussveranstaltung** im November 2017

Weiters besteht die Möglichkeit, auch an allen anderen Seminaren und Veranstaltungen des Landes NÖ zum Thema Frauen, Gleichstellung und Vereinbarkeit teilzunehmen.

Was bedeutet Mentoring im Politik Mentoring Programm?

Mentoring ist ein Instrument der Personalentwicklung. Es eignet sich hervorragend für die Förderung von Frauen in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind. Wir verwenden Mentoring um Frauen für politische Funktionen zu gewinnen.

Der Begriff "Mentoring" hat seinen Ursprung in der griechischen Mythologie: Mentor, Freund von Odysseus, erklärte sich bereit, dessen Sohn Telemach auf sein zukünftiges Königsdasein vorzubereiten, als Lehrer und väterlicher Freund. Seit dieser Zeit werden mit dem Begriff "MentorInnen" erfolgreiche Menschen bezeichnet, die Kenntnisse fürs Leben und den Beruf vermitteln. Mentoring heute bedeutet eine fördernde Beziehung, bei der Führungskräfte (Mentorin, Mentor) eine Nachwuchskraft (Mentee) in der Karriereentwicklung unterstützen. MentorInnen vermitteln in Gesprächen eigene Erfahrungen, geben Tipps zur Karriereplanung, vermitteln Kontakte oder erleichtern den Einstieg in Netzwerke.

Mentoring unterstützt bei Aufgaben der Führung, Durchsetzung und Aufstieg in eine neue Rolle. Im Politik Mentoring haben diese Themen zentrale Bedeutung.

Nach welchen Kriterien werden MentorInnen vermittelt?

Die Zusammenführung von Mentee und MentorIn erfolgt mit Augenmerk auf geografische und berufliche Gegebenheiten sowie kompetenzorientierte Aspekte. Es werden ausschließlich MentorInnen aus Politik, Wissenschaft und Unternehmenswelt vermittelt, die als Persönlichkeiten Vorbildcharakter haben. Die Wahl der Mentoringpaare wird mit der Mentee und der/dem MentorIn vor Bekanntgabe persönlich besprochen.

Welche Anforderungen werden an mich als Mentee gestellt?

Es wird die Bereitschaft erwartet, sich im politischen Engagement und Wissen persönlich weiter zu entwickeln, getroffene Vereinbarungen in der Mentorschaft einzuhalten, die Zusammenkünfte mit MentorInnen zeitökonomisch und effizient zu organisieren sowie die gemeinsame Zeit effektiv und intensiv für die politische Weiterentwicklung zu nutzen.

Weiters wird die Teilnahme an Auftakt- und Abschlussveranstaltung, möglichst allen Mentoring-Lounge Terminen sowie an den Seminaren zur politischen Know-how-Vermittlung erwartet. Ebenso erklärt sich die Mentee mit der Evaluierung ihrer Mentorschaft hinsichtlich Zielerreichung einverstanden. Die Aufbereitung der Evaluierungsergebnisse erfolgt anonym, alle Daten werden vertraulich behandelt und außerhalb des Programms nicht an Dritte weitergegeben.

Was ist, wenn Probleme in der Mentorschaft auftreten?

Bei Problemen während der Mentorschaft steht Ihnen das Team des Politik Mentoring Programms gerne zur Verfügung.

Welche Vorteile bringt mir das Politische Mentoring Programm des Landes NÖ?

- Sie gewinnen Unterstützung für Ihren politischen Weg
- Sie erweitern Ihre persönlichen und politischen Kompetenzen
- Sie vertiefen Ihre Kenntnisse über politisches Handwerkszeug direkt aus der Erfahrung aktiver PolitikerInnen
- Sie lernen erfolgreiche Menschen kennen
- Sie gewinnen Impulse für neue Ideen in Ihrer politischen Weiterentwicklung
- Sie gewinnen Mut und Unterstützung zur Durchsetzung der eigenen Karriere
- Sie gewinnen neue Kontakte für Ihr persönliches und politisches Netzwerk

Wenn Sie an der Teilnahme am Politik Mentoring Programm des Landes interessiert sind, melden Sie sich bitte rasch an, da die Teilnehmezahl begrenzt ist:

Kontakt/Team: Maria Rigler, Doris Bichler

Amt der NÖ Landesregierung

Abteilung Allgemeine Förderung und Stiftungsverwaltung

Referat Generationen

3109 St. Pölten, Landhausplatz 1

TEL: 02742/9005/13309

Email: frauen@noel.gv.at

Informationen zum Programm: www.noel.gv.at/frauen